



Pressemitteilung

München, 19. Mai 2015

1:4

**'ll architecture you! | Ich werde dich architekturen
– an exhibition on art and architecture -**

in der Färberei,
Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),
Telefon: 089/62 26 92 74
www.diefaerberei.de

Vernissage: 3. Juni 2015 ab 19 Uhr
Dauer der Ausstellung: 4. – 14. Juni 2015
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung T.: 0176 456 527 07

*»Meine Herren, denken Sie die Wand.
Haben Sie die Wand gedacht? Nun,
meine Herren, so denken Sie denjenigen,
der die Wand gedacht hat.«
Johann Gottlieb Fichte*

Diese Ausstellung zeigt die Agenda einer Künstlerin (**Anna Hvid**) zum Verhältnis zwischen Kunst und Architektur. Die Künstlerin bringt ihre Perspektive zu dem extremen Punkt, wo sie vier anderen Künstlern (**Sofie Björnram (S) | Felix Burger (D) | Kristoffer Raasted (DK) | Gölbin Ünlü (D)**) ihre Architekturkonzepte aufzwingt: 1:4. Den Künstlern sei erlaubt, die Architekturkonzepte zu dekonstruieren, wenn sie sie für unakzeptabel halten – nur müssen sie eine Spur der Auseinandersetzung sichtbar werden lassen -. Die Ausstellung stellt zur Debatte das Verhältnis zwischen Kunst und Architektur, aber auch das Verhältnis zwischen Künstler und Architekten. Wer bestimmt die konzeptuelle Form der Kunstpräsentation? Wem gehört "die Wand"?

„1:4 - 'll architecture you! | Ich werde dich architekturen“ ist vom 4. bis 14. Juni in der FÄRBEREI zu sehen. Die Vernissage ist am 3. Juni ab 19 Uhr. Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter 0176 456 527 07. Der Eintritt ist frei.

Pressekontakt:
Antje Henkel-Algrang
e-mail: diefaerberei@kjr-m.de
089/62269274



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt